



Drehen mit dem emissionsfreien und energieeffizienten Elektroseitenstapler gleich selbst eine Runde durch Zermatt: Projektmanager Manuel Wyss (vorne) und Erfinder This Schwendimann (im Führerhaus)

SYSTEM-ALPENLUFT AUF DER IFAT ENTSORGA 2012

7.-11. Mai 2012

Besuchen Sie uns auf der IFAT Entsorga
Neue Messe München
Freigelände F7, Stand 707/11

SYSTEM-ALPENLUFT GEWINNT SCHWEIZER ENERGIEPREIS WATT D'OR 2012

Ausgezeichnete emissionsfreie und energieeffiziente Entsorgung in Zermatt

Den „Watt d'Or“ verleiht das Schweizer Bundesamt für Energie (BFE) jedes Jahr an Personen und Organisationen, die mit ihren Projekten und Initiativen den Weg für eine nachhaltige Energiezukunft ebnen. Im Januar 2012 wurde das innovative Abfallentsorgungssystem des Locker-Partners System-Alpenluft mit diesem renommierten Preis ausgezeichnet.

Mehr denn je sind herausragende und innovative Projekte im Energiebereich gesucht, um den Energieverbrauch zu senken und zukünftigen Anforderungen in Sachen Nachhaltigkeit gerecht zu werden. 52 Projekte wurden beim Watt d'Or eingereicht, sechs davon erhielten eine Auszeichnung. Darunter auch das innovative Abfallentsorgungssystem System-Alpenluft, das seit 1. Februar 2012 in Zermatt zum Einsatz kommt.

Ausgezeichnetes Abfallentsorgungskonzept

Der Kurort setzt mit System-Alpenluft auf eine neuartige Abfallentsorgung, die durch einen niedrigen Energieverbrauch, geringe CO₂- und Lärmemissionen überzeugt. Für den Abfalltransport kommen wendige, energieeffiziente Elektro-Stapler zum Einsatz, die ihren Strom aus den Wasserkraftwerken des Elektrizitätswerks Zermatt beziehen. Das gleichnamige Unternehmen System-Alpenluft ist ein Partnerunternehmen von Locker Recycling mit Geschäftssitz in Zermatt. „Die markanten Vorteile der nachhaltigen und wirtschaftlichen Entsorgung überzeugten auch die qualifizierte Watt d'Or-Jury mit ihren Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Fach- und Umweltverbänden, Forschung und Wirtschaft“, unterstreicht Michael Locker, Geschäftsführer von Locker Recycling. Das System-Alpenluft setzte sich in der Kategorie „Energieeffiziente Mobilität“ gegen die Mitbewerber durch und wurde im Rahmen der Neujahrsveranstaltung des Bundesamtes für Energie ausgezeichnet.

80 Prozent weniger Energieaufwand

Neben 80 Prozent Energieeinsparung im reinen Sammeldienst und einem nahezu emissionsfreien Betrieb weist System-Alpenluft noch weitere Vorteile auf. Mini-Pressbehälter verdichten den anfallenden Abfall direkt auf der Sammelstelle und reduzieren dadurch das Entleerungsintervall. Weiters werden durch die elektrisch angetriebenen Fahrzeuge auch die Geräuschemissionen minimiert. Das ermöglicht die Entsorgung zu Randzeiten, was wiederum den Tagesverkehr entlastet. This Schwendimann, Erfinder und Geschäftsführer von System-Alpenluft, ist davon überzeugt, dass nicht „Jammern“, sondern Fortschritt kombiniert mit Nachhaltigkeit den heutigen Zeitgeist ausmacht: „Ich will, dass meine Nachkommen stolz auf mich sind. Dieser Wille und ein geniales Team helfen uns, Unmögliches möglich zu machen.“

Weitere Infos unter:
www.system-alpenluft.ch



Altnationalrat Robert Keller (rechts) überreicht den Watt d'Or This Schwendimann, dem Erfinder von System-Alpenluft (links)